

Perspektivwechsel

„Perspektiven verändern Wahrnehmungen und Wahrheiten.“

(Kersten Kämpfer)

Bei der Diskussion um neuen Wohnraum ist es wichtig verschiedene Nutzer in die Debatte mit einzubeziehen und zu bedenken, dass jeder Mensch individuell auf sein Umfeld reagiert. Insbesondere zum Thema „Wohnen bei eingeschränkter Autonomie“ ist es daher notwendig sich auf die Bedürfnisse anderer Menschen einzustellen. Der Begriff „eingeschränkte Autonomie“ kann hier offen interpretiert werden (körperlich, geistig, sprachlich, durchs Alter bedingt...).

Probiere folgendes Gedankenexperiment:

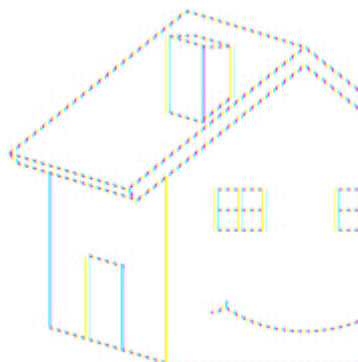
Was schätzt du an deiner Wohnumgebung?

Versuche einen Perspektivwechsel. Stelle Dir einen anderen Nutzer des Raumes vor. Inspiration für einen Nutzer kannst Du z.B. in Filmen, Texten, Büchern finden, Du kannst aber auch Freunde, Bekannte oder Nachbarn fragen.

Würde Dein räumlich soziales Umfeld auch für diesen anderen Menschen funktionieren? Was sind Qualitäten, welche dies ermöglichen? Gibt es Barrieren, die für andere Menschen das Wohnen dort unmöglich machen würden?

Die Aufgabe kann schriftlich (max. ½ A4 Seite) oder graphisch (Poster A3) gelöst werden.

Bitte bis zum 27.10.2018 per Mail an zukunftbauen@outlook.de senden unter Angabe von **Namen**, **Semester**, **Studiengang** und E-Mail Adresse. Wir geben am 29.10.2018 bekannt wer am Kurs teilnehmen kann.



Innovativer Wohnraum bei eingeschränkter Autonomie

Projektwerkstatt, Wahlfach, 6LP, 4 SWS
Mittwoch 14:00-16:00, Raum A201A

Mittwoch 14.00-16.00	Inhalte
24.10.2018	Einführungsveranstaltung
<i>*27.10.2018*</i>	<i>*Abgabe Aufgabe 0*</i>
31.10.2018	Kick-off für 10 + 10 Teilnehmende
07.11.2018	Gastvortrag
14.11.2018	Plenum
21.11.2018	Exkursion
28.11.2018	Gastvortrag
05.12.2018	Zwischenpräsentationen
12.12.2018	Exkursion
19.12.2018	Plenum
09.01.2019	Plenum
16.01.2019	Plenum
23.01.2019	Endpräsentation
30.01.2019	Endpräsentation
06.02.2019	Puffer
13.02.2019	Letzte Veranstaltung
Ende Februar	Endabgabe der Semesterarbeiten

Protokolle

- werden von Studierenden angefertigt und hochgeladen (ISIS)

Exkursionen

- in der Gruppe
 - Ermündigungswohnung in Marzahn- Hellersdorf
 - Gesobau Musterwohnung „Pflege@Quatrier“

Gastvorträge

- Göran Lindahl von der Chalmers University of Technology
- Graft Architekten Berlin

Gruppenarbeit

- nach Interessensgebieten, BANA-Gasthörer und Studierende gemischt

Präsentationen

Zwischenpräsentation: 10-15min pro Gruppe

Endpräsentation: 20- 30 min pro Gruppe

Endabgabe

Zusammenfassung in Buchform (5-10 Seiten pro Person)

Layout des Buches